

ACO. creating  
the future of drainage

## Jedes Produkt von ACO Hochbau unterstützt die ACO Systemkette

### Systemlösungen für Haus und Keller

- hochwasserdichte Kellerfenster
- druckwasserdichte Lichtschächte
- Badentwässerung
- Bodenabläufe
- Rückstauverschlüsse
- Schachtabdeckungen
- Hebeanlagen

### Infrastruktur für Haus und Garten

- Entwässerungsrinnen und Hofabläufe
- Fassadenrinnen
- Rasenwaben
- Schuhabstreifer

### Stallfenster und Fluchttüren

## ACO Hochbau Vertrieb GmbH

Postfach 11 25  
97661 Bad Kissingen  
Neuwirtshäuser Straße 14  
97723 Oberthulba/Reith  
Tel. 09736 41-60  
Fax 09736 41-69

hochbau@aco-online.de  
[www.aco-hochbau.de](http://www.aco-hochbau.de)

## Anleitung zum Einbau des ACO Therm 3.0 HWD-S Plus – hochwasserdichtes\* Kellerfenster zur Sanierung

### generelle Voraussetzungen

- 1,0 m Wasserhöhe maximal ab Brüstung (Fensterunterkante)
- Wanddicke mindestens 24 cm
- die Manschette darf nicht gekürzt werden
- nur freigegebenen Rahmendübel, Kleber, Schaum und Dickbeschichtungen verwenden (siehe Anhang), Spezialwerkzeug: Auspresspistole für 600 ml Beutel

Das Einbauvideo finden Sie im Bereich Kellerfenster auf <http://www.aco-hochbau.de/service/videos/>



Fenstergröße	Istmaß	erforderliches Öffnungsmaß
750 x 500	740 x 490	760 x 510
800 x 600	790 x 590	810 x 610
1000 x 500	990 x 490	1010 x 510
1000 x 625	990 x 615	1010 x 635
1000 x 750	990 x 740	1010 x 760
1000 x 1000	990 x 990	1010 x 1010

Dicke der tragenden Wand	
240–299 cm	Typ 240
300–349 cm	Typ 300
ab 350 cm	Typ 350

Tragende Wände können sein aus: Beton, Kalksandstein, Vollziegel. Weitere Materialeien sind im Einzelfall zu prüfen: <http://www.aco-hochbau.de/kontakt/>

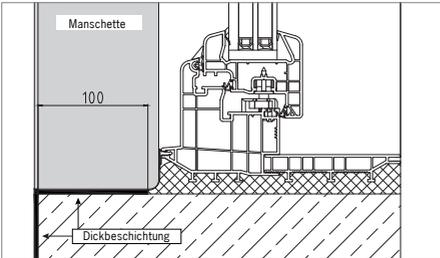
Fenstergröße	Dübel [Stk]	Kleber [Beutel]
750 x 500	8	2,50
800 x 600	8	3,00
1000 x 500	10	3,00
1000 x 625	10	3,25
1000 x 750	10	3,50
1000 x 1000	12	4,00

### 1. Ausbau des alten Fensters

Den Lichtschacht zum Schutz vor Verschmutzung abkleben. Das vorhandene Kellerfenster ausbauen und falls erforderlich die Kelleröffnung fachgerecht auf das Bau-richtmaß des Produkts anpassen.

### 2. Reinigung

Die Wandöffnung gründlich reinigen und von Bauschaumresten befreien.



### 3. Vorbereitung

Die Fensteröffnung mit Grundierung (Kiesol oder vergleichbar) vorbereiten. (Nicht nötig bei weißer Wanne). Anschließend eine Dickbeschichtung außen um die Wandöffnung und etwa 10 cm in die Leibung hinein auftragen (freigegebene Dickbeschichtungen – siehe Anhang).

Nachdem die erste Schicht abgebunden ist, muss der Vorgang wiederholt werden.



### 4. Einbau (von innen bei montiertem Lichtschacht)

Flügel ausbauen:

Falls nicht vorhanden, Griffolive anschrauben. Stift am Scherenlager ziehen. Flügel öffnen und aus dem Ecklager heben. Die Manschette des Leibungsrahmens mit Klebeband sichern.



### 5. Fenster einsetzen

Dann wird die Zarge in die Fensteröffnung gesetzt (Klötze zum Lastabtrag verwenden. Diese verbleiben im Spalt unter dem Fenster), bündig zur Wandinnenseite ausgerichtet und festgekeilt. Durch das Verkeilen darf die Leibung nicht verformt werden (Diagonalmass prüfen!).



### 6. Dübel verschrauben

Bei richtig sitzender Zarge Löcher für die Fensterrahmendübel durch alle werkseitig vorgegebenen Löcher bohren.

Bei den kleinen Größen evtl. Anzeichnen erforderlich und Bohren ohne Zarge notwendig. Beim Anziehen der Dübel darf sich der Rahmen nicht verformen.



### 7. Spezialkleber auftragen

Anschließend den Spezialkleber innerhalb der Leibung jeweils drei Raupen fingerdick im Abstand von ca. 2 cm auftragen. Eine Raupe direkt in die Ecke und zwei Raupen darüber auftragen.



### 8. Manschette

Nach dem Entfernen des Klebebandes die Manschette ausklappen und mit der Hand andrücken. Danach mit einer Rolle umlaufend faltenfrei andrücken. Ggf. Manschette mit Brett abstützen.



### 9. Aufbereitung

Den überschüssigen Kleber mit einem Spachtel entfernen.

### 10. Flügel einsetzen

Den Fensterflügel einsetzen.  
Eine Funktionsprüfung des Flügels durchführen und ggf. justieren.



### 11. Fugen ausschäumen

Abschließend die Fugen mit freigegebenem Schaum ausschäumen und Bauteil nach innen luftdicht anschließen.  
Ggf. Malerarbeiten durchführen.

#### Anhang:

- Rahmendübel
- Dickbeschichtung
- Kleber
- Schaum





